

Staubwolke machte ihrem Namen alle Ehre



Der Wind blies am Samstag ordentlich über die Strecke, als sich knapp 550 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei unserer RTF auf den Weg durch den Erftkreis machten. Aber bei Sonnenschein und Temperaturen um die 25 Grad konnte das nicht die Stimmung trüben. Egal ob Familie, Freizeitradler oder ambitionierte Radsportler - für jeden hatte der RC Staubwolke Quadrath die richtige Strecke im Angebot: 25 km, 45 km, 75 km und 110 km. Alle Strecken führten in den Norden des Rhein-Erft-Kreises. Ein besonderes Highlight war die in diesem Jahr neu eingeführte letzte der drei Kontroll- und Verpflegungsstellen: am Aussichtspunkt Jackerath "Skywalk", am Tagebau Garzweiler, wurden zahlreiche Handys für's Panoramafoto gezückt.



Wer ein bisschen Power brauchte, der griff wahlweise nach Äpfeln, Bananen, Keksen oder Waffeln, oder erfrischte sich mit Wasser oder Zitronentee unseres Hauptsponsors REWE Richrath. „DieStrecke war wirklich

toll und sehr gut ausgeschildert. Ich fahre noch nicht lange Rad und habe jetzt eine schöne neue Strecke durch den Erftkreis kennen gelernt“, so eine Teilnehmerin aus Horrem im Ziel.

Für alle Kinder gab es als Erinnerung an diese besondere sportliche Leistung eine Teilnehmer-Urkunde. Der RC Staubwolke Quadrath 74 e.V., vertreten durch den 1. Vorsitzenden Daniel Knyss, zeigte sich zufrieden nach den zwei anstrengenden Wochenenden. „Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die diese RTF zu einer schönen Veranstaltung gemacht haben und uns darin bestärken, dass es auch eine 42. Auflage in 2020 geben wird. Ein weiterer Dank gilt besonders unseren Helfern sowie Sponsoren, die mit ihrem hervorragenden Engagement dazu beigetragen haben, dass sowohl heute als auch letzten Sonntag der Erftpokal ein voller Erfolg geworden ist.“